

Erstes nationales Beachvolleyball Turnier im Kanton Solothurn

Selten hat man in unserer Region Beachvolleyball mit so hohem Niveau verfolgen können wie am vergangenen Donnerstag (Herren) und Samstag (Damen). Zum ersten Mal wurde in Grenchen ein A3 Beachvolleyball Turnier durchgeführt. Teams aus verschiedenen Teilen der Schweiz nahmen an diesem nationalen Wettbewerb teil, der vom Turnverein Grenchen - Abteilung Volleyball organisiert wurde.

Bei windigem Wetter und eher kühlen Temperaturen bestritt das Team Christen/Erni (Solothurn/Zürich) das erste Spiel gegen das Team Flühler/Odermatt. Erstere konnten dank einer Wildcard teilnehmen. Trotz grossen Kampfgeistes kam das frühe Aus nach zwei Runden. Ebenfalls früh ausgeschieden war das Team Phuntsok/Kunz. (Oensingen/Diessbach)

Die topgesetzten Bonaria/Kertai mussten in allen Spielen über drei Sätze gehen und verloren sogar ihr zweites Spiel. Über das Losertableau stiessen sie dennoch bis ins Halbfinale vor.

Die Nummer 2 des Turniers Sutter/Weingart (Junioren-Nationalteam) liess nichts anbrennen und gewann in der Vorrunde stets mit 2:0. Nach knapper Entscheidung und guter Show standen schliesslich die Halbfinalpaarungen fest: Sutter/Weingart vs. Bonaria/Kertai und Dougoud/Konrad vs. Heimgartner/Quadt.



Beide Halbfinale wurden im dritten Satz entschieden. Das Team Bonaria/Kertai liess sich den fast sicher geglaubten Finaleinzug von Sutter/Weingart noch stehlen. Nach gewonnenem ersten Satz führten sie im zweiten mit 19:16, verloren ihn aber nach einer grandiosen Aufholjagd Sutters/Weingarts mit 19:21. Diese entschieden dann den dritten Durchgang klar für sich. Nach dieser Enttäuschung erklärten Bonaria/Kertai für das Spiel um Rang 3 Forfait. Die Verlierer des anderen Halbfinals Heimgartner/Quadt sicherten sich somit den dritten Platz.

Im Finale standen sich die Teams Sutter/Weingart und Dougoud/Konrad gegenüber. Beide Mannschaften zeigten super Blocks und Shots. Einmal mehr konnten die Zuschauer ein hochspannendes Spiel mitverfolgen. Sutter/Weingart holten sich schliesslich im dritten und alles entscheidenden Satz den Turniersieg knapp mit 15:13.

Die Mannschaften des stark besetzten 12er Tableaus zeigten ein hohes Niveau. Es kam zu extrem knappen Entscheidungen und somit zu spannenden und langen Spielen. Nicht selten konnten die Zuschauer spektakuläre

Rettungsaktionen bewundern. Wer den Weg ins Stadion gefunden hatte, wurde nicht enttäuscht. Auch der eine oder andere MIA-Besucher liess es sich nicht nehmen, kurz mal über den Zaun zu spähen und ein paar Minuten den Spielen zu folgen.

Ebenfalls grossartige Spiele konnten am Samstag bei den Damenteams verfolgt werden. Die topgesetzten Korner/Kojan verloren bereits das erste Spiel und mussten sich dann durch das Losertableau kämpfen. Im Viertelfinale kam das Aus. Besonders erfreulich war der 4. Rang von Sonja Christen vom Turnverein Grenchen Abteilung Volleyball und ihrer Partnerin Saskia Sehgers (Basel). Gewonnen wurde das Turnier von Varveris/Moreira (Sonthurn/BRA).

Solche Turniere sind für unsere Region sehr wertvoll und zeigen attraktives Beachvolleyball.



Dougoud, Konrad, Weingart, Sutter, Quadt, Heimgartner



Tschupp am Smash, Gölz am Pass und Quadt am Block